
KICKIBOY

JUNIOREN-

RUNDSCHAU



Informationen - Aktuelles - Unterhaltung

E I N L E I T U N G

Liebe Leser,

nun ist es wieder so weit, die zweite Ausgabe der Junioren - Rundschau liegt vor.

Nachdem das erste " Heftchen " auf ein sehr positives Echo gestossen ist, hat es uns so richtig angespornt die zweite Ausgabe präsentieren zu können.

Leider sind bis zum Redaktionsschluss keine Beiträge aus dem Leserkreise bei uns eingetroffen, was eigentlich recht schade ist.

Auch unser Wettbewerb ist nicht sehr gut angekommen wurden doch nur wenige Lösungen abgegeben.

Ich möchte hier noch einmal festhalten, dass wir Beiträge und Anregungen aus dem Leserkreise sehr gerne entgegen nehmen. Auch würde es uns freuen, wenn Eltern sich einmal zum Wort melden würden.

Für die kommenden Festtage wünschen wir allen Lesern sowie der ganzen Klubfamilie alles Gute, viel Glück und Erfolg zum Jahreswechsel!

Im Namen der JUKO
des SG-Buochs
der Obmann Willi Weibel

Aus dem Inhalt

- Wir stellen vor : Unsere Junioren-Trainer
- Jugend + Sport
- Wussten Sie schon? / Humor Ecke
- Rückblick der B - Junioren
- In eigener Sache
- Wettbewerb
- Vorschau / Aktuelles
- Torhüter Ausbildung II. Teil
- Schlusspunkt

WIR STELLEN VOR

Wie bereits in der ersten Ausgabe angekündigt, möchten wir Sie liebe Leser mit unseren Junioren-Trainern etwas besser bekannt machen.

In dieser Ausgabe sind es vorerst einmal die beiden Junioren C Trainer welche sich mit einem kurzen "Lebenslauf" vorstellen.

Junioren C a BARMETTLER HANS

- Geboren : 30.1.46 in Buochs
- Schulen : Primar.-und Sek.-Schule
- Beruf : Bauschlosser
 Weiterbildung zum Betriebs-
 fachmann
- Tätigkeit : Arbeitsvorbereiter in der
 Produktionsplanung der
 Pilatus Flugzeugwerke

Im weitem bin ich verheiratet und stolzer Vater eines zukünftigen SCB Juniors.



Meine sportliche " Laufbahn "

Als 16 jähriger Eintritt beim SCB als B Junior.

Mit 18 Jahren erster Einsatz bei Buochs I in einem Aufstiegsspiel 3./2. Liga.

Meine sportlichen Erfolge als aktiver Torhüter waren der Aufstieg 3./2. Liga sowie 2./1. Liga.

Mein schönstes Erlebnis als aktiver Fussballer war ein Freundschaftsspiel gegen den Schweizermeister FC Zürich in Buochs.

Seit 1969 bin ich als Junioren Trainer tätig wobei die Erreichung des Regionalmeistertitels mit den B Junioren mein grösster Erfolg war.

Junioren C b

ODERMATT HANSPETER



25 jährig, verheiratet, 2 Kinder (Mädchen, Zwillinge,
2 Monate alt)

Bankangestellter (Wertschriften, Börse, Anlageberatung)

Hobbies : Filmen, Skifahren, schöppeln

Beruf : nach Primarschule 4 Jahre Kollegium, Banklehre,
1½ Jahre Welschland, 2 Jahre Wertschriftenbank
Bern (Börsenring) seit 1 Jahr Ersparniskasse
Stans.

Fussball: seit Gründung Jun. C bei SC Buochs, 3. Liga
Yverdon, Firmenfussball bei Popularis Tours
Bern, Trainer Jun. C

Lieblingsgetränk : Wein, Lieblingsmusik : Blödelieder
von Fredl Fesl

Lieblingsfarbe : weiss

Grösse : 1.83 Gewicht : 75 kg.

J + S JUGEND UND SPORT

Dies ist heute bis weit über die Landesgrenzen hinaus eine bekannte und vor allem auch anerkannte Institution, die unserer Jugend Sport unter kundiger Leitung anbietet. J+S steht unter der Führung der eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen und der kantonalen Aemter für J+S.

In nahezu 40 Sportfächern offeriert J+S Kursprogramme an Sportclubs, Jugendorganisationen, Schulen, Betriebe freie Gruppen etc. Der Unterricht erfolgt in Sportfachkursen von min. 24 - max. 90 Stunden Dauer. Sie können als geschlossene Lager oder in einzelne Trainings aufgeteilt werden.

Es gibt 3 Ausbildungsstufen : 1 - Anfängerschulung
2 - Weiterbildung für Fortgeschrittene
3 - Unterricht auf höchster Stufe des Sportfachs

In jeder Ausbildungsstufe gibt es eine Sportfach-Prüfung. In allen Kursen gibt der allgemeine Konditions-Test Auskunft über die Leistungsfähigkeit jedes Einzelnen. Bei Erreichung der vorgeschriebenen Limiten werden Sportfach-Abzeichen abgegeben.

Teilnehmen können alle Jugendlichen im Alter von 14-20 Jahren. Jüngere oder "ältere" Jugendliche wurden noch nie weggeschickt.

Leiter sind anerkannte J+S Leiterinnen und Leiter, die im entsprechenden Sportfach ausgebildet sind. Diese Ausbildung erfolgt unter der Oberaufsicht der ETS Magglingen durch speziell ausgebildete Fach-Experten.

Es ist eine weite Spanne vom Kanufahrer zum Skispringer, vom individualistischen Bergsteiger zum Spieler einer Mannschaft. Ein jeder soll seine Sportart nicht nur kennen sondern auch betreiben können. Nur ein dem Ausbildungsstand angemessener Leistungsanspruch führt zur Befriedigung und zum Erfolg.

Soweit es überhaupt nötig war, sollte dies eine Vorstellung sein von J+S als Institution. In der nächsten Ausgabe möchte ich über Grundsätze und Anliegen von J+S mich wieder melden.

Gerl

Wussten Sie schon

- dass unser D Junior Markus von Büren an den kantonalen Tischtennismeisterschaften in Hergiswil den 3. Rang erreichte. B R A V O !

- dass vier SCB Junioren in der Talentauswahl des IFV mitmachen. Es sind dies:

Zimmermann Bruno	62
von Holzen Bruno	63
Probst Olaf	63
Frank Stefan	63

- dass unser Torhüter der ersten Mannschaft und letztjähriger Jun. D Trainer Schwager Christof ab Sommer 78 in Beckenried als Laien Theologe seine Arbeit aufnimmt, wozu wir Ihm viel Glück und Erfolg wünschen.

- dass unsere Junioren-Abteilung im Moment an die 80 Junioren umfasst und somit in den Gemeinden Buochs und Ennetbürgen eine wichtige Rolle als Jugendorganisation ausübt.

Humor - Ecke

Kennen Sie den Besitzer der teuersten Brille der Schweiz?
Nein.
FCZ-Präsident Naegele — er hat sich einen Zwicker für 100 000 Fr. gekauft.

Die B Junioren in der Meisterschafts-Vorrunde.

12.8.77 Kurseröffnung-man sah gemeinsam ein Fussball-Lehrfilm über moderne Trainingsmethoden und deren Anwendung, beschnupperte den neuen Trainer, lernte sich kennen und diskutierte über Fussball.

15.8.77 1. Training, es ging los und jeder war mit vollem Einsatz dabei. Zwei Vorbereitungsspiele gegen Inter Junioren wurden knapp verloren, die regionalen von Horw dagegen klar dominiert, es herrschte Optimismus, zu grosser ?

31.8.77 Der Meisterschaftsstart glich einem Donnerschlag aus blauem Himmel, 1 : 8 Niederlage, der 5 : 0 Ausrutscher in Küssnacht, man hatte 4 Verlustpunkte und dies reichte nicht mehr zum Aufstieg. Am Schluss war es dann der vierte Rang punktgleich mit dem Dritten, der in der direkten Begegnung klar geschlagen wurde. Die Rückrunde soll ausschliesslich der Vorbereitung auf die neue Saison gewidmet sein und wesentlich höheren Zielen.

Das Kader der B Junioren umfasst 17 Spieler deren Trainingsfleiss und deren Disziplin wohl ruhig als beispielhaft hingestellt werden darf.

Es war eine äusserst gute Zusammenarbeit zwischen Trainer und Spielern und dafür darf auch ein Trainer zu seinen Spielern ein herzliches Dankschön sagen. Hm, meistens war es auch noch lustig.

Ein herzliches Dankeschön der ganzen Mannschaft gilt den "Torschuss-Sponsoren" die unsere Mannschaftskasse um 248.- Fr. bereicherten, es waren dies:

Fr. Carla Raimond
Fr. Jsefine Barmettler
Hr. Oskar Frank
Hr. J. Huser
Fr. E. Zimmermann
Hr. E. Amstad
Hr. H. Blom
Hr. Hans Pfister
Hr. O. Felder
Hr. M. Zumstein

Bevor dann wieder Fussball Trumpf ist, gehen wir erstmals ins Skilager, all den Junioren die sich bereits prov. angemeldet haben wird demnächst die definitive Anmeldung persönlich zugestellt - es wird sicher ein Hit !

Der Trainer Geri

In eigener Sache

Meinem Aufruf im ersten "Kickiboy" an die Eltern unserer Junioren war erfolgreich, konnten wir doch mit Freude feststellen, dass uns hin und wieder Väter und Mütter mit Ihren Autos zu Auswärtsspielen begleitet haben. Ihnen allen gilt mein herzlichster Dank!

Mein heutiges "Problem" gilt vor allem unseren Junioren. Immer wieder kommt es vor, dass Junioren unentschuldigt dem Training fernbleiben ja sogar bei einem Matsch nicht erscheinen.

Dieses "Vergehen" können und wollen wir in Zukunft nicht mehr tolerieren. Wenn man in einem Verein mitmacht, so macht man dies voll und ganz, denn auch im späteren Berufsleben wird es nicht anders sein.

Gerade in einem Mannschaftssport wie Fussball, ist jeder auf den anderen angewiesen, jedes gute Beispiel wirkt sich in irgend einer Weise aus so ist es eben leider auch mit schlechten Beispielen.

Ein Sprichwort sagt: "Ein fauler Kartoffel steckt alle
gesunden an!"

Gerade dies aber wollen wir nicht.

Sicher ist es nicht zuviel verlangt, sich zu entschuldigen wenn man aus irgend einem zwingenden Grunde nicht erscheinen kann. Jeder Trainer hat ein Telefon und schätzt es, wenn er frühzeitig orientiert wird.

Ich bin auch überzeugt, dass auch Sie liebe Eltern uns in dieser "Sache" unterstützen werden.

Mit freundlichen Grüßen
der Junioren-Obmann

W E T T B E W E R B

Die richtige Lösung vom ersten Wettbewerb war: 30. Juli 66

Der Sieger heisst : Erich von Holzen (nach Losentscheid)
nachdem zwei gleiche Resultate eingegangen sind.

Nachdem der erste Wettbewerb scheinbar zu schwer war,
was sich aus der mageren Beteiligung schliessen lässt,
wollen wir den neuen Wettbewerb etwas leichter gestalten.

Unsere Frage lautet nun :

Welchen Rang belegte Buochs I in der Meisterschaft 75/76

Die Lösung müsst Ihr bis zum 28.2.78 an die Junioren-
Trainer abgeben und zwar wie folgt auf einen Zettel notiert:

Lösungs-Beispiel: 6. Rang
 Hans Meier Jun. B

Der Gewinner unseres Wettbewerbes erhält als Preis einen
Fussball!

Wettbewerbs-Bestimmungen

Der dem richtigen Rang am nächsten kommende hat gewonnen.
Nur schriftlich bis zum vorgeschriebenen Datum eingehende
Lösungen sind gültig.

Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los.

Der Gewinner wird in der nächsten Nummer veröffentlicht.

V O R S C H A U

- Die Ranglisten aller Junioren-Mannschaften von der Herbstrunde 77 werden im nächsten "Kickiboy" veröffentlicht.
Ebenso ein vollständiger Rückblick auf die Vorrunde.
- J+S Skilager
Kursort : Biel-Kinzig ob Bürglen /Uri
Datum : 6. Febr. - 11. Febr. 78
Kosten : Fr. 154.- Altersklasse I bezw.
Fr. 174.- " II
sofern sich nicht noch unerwartet ein Spender meldet.
Leiter : Hordos Geri
Teilnehmer : 32
Die def. Anmeldungen sind verteilt. Anmeldeschluss 17.12.77
- Im Januar 78 beginnt für die Junioren das Hallentraining.
Zu diesem Training erhalten alle Junioren ein Aufgebot.

A K T U E L L E S

FUSSBALL- SPOTS

Rowdies

Die Rowdies auf Englands Fussballplätzen sind eindeutig schuld am Zuschauerrückgang. Das ergab eine Umfrage des Fernsehens. Am Bildschirm gezeigt wurden die berüchtigten Anhänger von Millwall, die als organisierte Banden auftreten und offen ankündigten, sie würden demnächst wieder tüchtig zuschlagen.

George Best gefeuert

Der Nordire George Best, als enfant terrible des britischen Fussballs weltberühmt, wurde vom englischen Zweitdivisionär Fulham fristlos entlassen. Wie Manager Bobby Campbell erklärte, ist Best dem Training seit Anfang November unentschuldig ferngeblieben.

Auch bei "Staren" wird hart durchgegriffen!

Trainings Vorbereitungen

Jedes Training muss geplant und vorbereitet sein, Zufälligkeiten und Improvisationen sollen dabei die Ausnahme bilden. Auf den nachfolgenden Seiten ist der zweite Teil des Torhüter-Trainings abgedruckt.

Auch aus diesem Beispiel seht ihr, dass der Trainer vor jedem Training bereits viel Zeit aufwenden muss, um das geplante Training optimal, vielseitig und interessant gestalten zu können.

T O R H U E T E R - A U S B I L D U N G

II. Teil

2. Technische Ausbildung Zeitdauer ca. 40 min.

- 2.1 Fangtechnik
- 2.2 Ablenken des Balles
- 2.3 Boxtechnik am Pendel

3. Taktische Ausbildung Zeitdauer ca. 20 min.

- 3.1 Stellungsspiel
- 3.2 Organisieren (führen) der Abwehr

2. Technische Ausbildung (40')

2.1 Fangtechnik (20')

Einhandiges Fangen von Tennis- oder kleinen Lederbällen l. und r.

Prellen des in der linken Hand gehaltenen Balles auf den Boden, zurückspringender Ball mit der rechten Hand auf der Oberseite fassen, durch eine gleichzeitig ausgeführte Drehbewegung des Handgelenkes kommt der Ball in die Handfläche zu liegen, abwechselnd l. und r. mehrmaliges Wiederholen.

Prellen des Balles ein- oder beidhändig auf den Boden, technisch richtiges Fassen mit beiden Händen des vom Boden zurückspringenden Balles (Finger dürfen nicht übereinandergreifen).

Abwechselndes Prellen des Balles mit der l. und r. Hand, dazwischen vortauschen von Torschüssen (Handball).

Ball während lockerem Lauf mit l. Hand hochwerfen, im Laufsprung mit r. Hand auf dem höchstmöglichen Punkt fassen und ohne Bewegungsunterbruch an den Körper ziehen (Magnet), abwechselnd l. und r. mehrmaliges Wiederholen.

- do. dem Ball beim Hochwerfen Effet geben.
- do. mit Medizinball.
- do. mit Plastikrugbyball.
- do. jedoch fassen mit beiden Händen (darauf achten, dass die Hände von hinten den Ball fassen und die Finger nicht übereinandergreifen).
- do. Brustfang einhändig l. und r.
- do. Brustfang beidhändig.
- do. Brustfang beidhändig mit 1/4-, 1/2- und ganzen Drehungen.

Fangen des Balles im Flug (Hechtsprung):

- flacher Balle (unter einem gespannten Springseil durch).
- halbhoher Balle.
- hoher Balle.

Arme in Seithalte, in jeder Hand ein Ball, ein dritter Ball wird vom Trainer zugeworfen. Diejenige Hand, auf die der geworfene Ball zufliegt wirft den gehaltenen Ball dem Trainer und fängt den Zugeworfenen.

Eine Hand (abwechselnd l. und r.) hält einen Ball (Brustfang), ein zweiter Ball wird in verschiedenen Höhen l., r. und über den Kopf zugeworfen und muss von der freien Hand gefangen werden, ohne dass er auf den Boden fällt.

- do. mit Medizinball.
- do. mit Plastikrugbyball.

Geschicklichkeitsübung mit 6-8 Bällen. Der Torhüter fängt einen Ball nach dem andern und darf dabei keinen der Gefangenen fallen lassen oder ablegen. Das Einklemmen von Bällen zwischen die Beine ist gestattet.

Bauchlage, blockieren des von der Seite und von vorn als Aufsetzer zugeworfenen Balles.

- do. aus Kauerstellung.
- do. aus Stand.

2.2 Ablenken des Balles (10')

Ueber die Torlatte.

Um den Torpfosten:

- einhändig l. und r. von flachen, halbhohen und hohen Bällen.
- beidhändig l. und r. von flachen und halbhohen Bällen.

2.3 Boxtechnik (am Pendel) (10')

Boxen an Ort stehend oder hüpfend am Pendel:

- mit einer Faust.
- mit beiden Fäusten.

Boxen von Flugbällen (Flugbahn richtig berechnen):

- mit einer Faust.
- mit beiden Fäusten
- do. mit Hindernissen.

Boxen von Torschüssen.

3. Taktische Ausbildung (20')

3.1 Stellungsspiel (10')

Eigene Mannschaft im Angriff

Gegnerische Mannschaft im Angriff:

- in der Mitte.
- von der Seite.
- bei Flankenbällen.
- bei Freistößen direkt (indirekt) gerade und seitlich vor dem Tor.
- bei Eckbällen.
- beim Strafstoss (Penalty).
- beim Einzeldurchbruch.

3.2 Organisieren (führen) der Abwehr (10')

Voraussehen wie der gegnerische Angriff angelegt wird. Dementsprechendes führen (dirigieren) der Abwehr. Spieler an ihre Aufgabe erinnern (z.B. Mann- oder Raumdeckung). Verteidiger und Läufer auf allfällige Stellungsfehler aufmerksam machen. Eigenes Stellungsspiel nach demjenigen der Abwehrspieler ausrichten.

24.10.68 Jä.

DER SCHLUSS- PUNKT

Unsere Jugend
liebt den Luxus ...

... sie hat schlechte
Manieren, missachtet
Autorität und hat
keinen Respekt vor dem
Alter. Die heutigen Kinder
sind Tyrannen. Sie stehen
nicht mehr auf, wenn ein
Älterer das Zimmer betritt,
sie widersprechen ihren
Eltern, sie schwätzen in
Gesellschaft anderer,
schlüpfen beim Essen und
tyrannisieren ihre Lehrer ...

sprach im Jahre 500 v. Chr.
der griechische Philosoph
Sokrates!

Redaktionelles

- Verantwortlich für die Redaktion ist die JUKO

- Alle, die Interesse haben, einen Bericht in der nächsten Ausgabe unserer Junioren-Rundschau zu veröffentlichen, fassen diesen mit gut lesbarer Schrift auf ein Blatt Papier ab und wenden sich damit an den Jun.-Obmann oder einen unserer Trainer.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der
28. Februar 78

Die Zeitschrift wird an alle Junioren und Interessenten
gratis abgegeben.

Freiwillige Beiträge nehmen wir dankend entgegen.

Wir wünschen allen Lesern viel Unterhaltung

Die Redaktion

Ausgabe Nr. 2 / 77

5.12.77